

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Tilo Schumann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

17.06.2020

13 Schulen erhalten Sächsischen Schulpreis

Den 5. Sächsischen Schulpreis erhalten in diesem Jahr 13 Schulen. Damit bekommen alle Bewerber der Endrunde eine Prämie. Die Schulbesuche vor Ort konnten wegen der Schulschließungen im März nicht mehr bei allen Preiskandidaten durchgeführt werden. Eine Verteilung der ursprünglich vorgesehenen sieben Preise (vier Preise nach Schularten, drei Sonderpreise) konnte durch die Jury nicht mehr realisiert werden. Das Kultusministerium entschloss sich deshalb, alle Kandidaten, die sich bereits eine Runde weiterqualifiziert hatten, auszuzeichnen. Kultusminister Christian Piwarz betonte: »Alle Schulen haben sich mit hervorragenden Projekten und Konzepten vorgestellt und sind verdiente Träger dieser Auszeichnung«. Die festliche Preisverleihung musste ausfallen, Urkunden und Prämien gibt es in diesem Jahr per Post. In einer Videokonferenz gratulierte der Minister den Schulleitern und gab seiner Hoffnung Ausdruck, den 6. Schulpreis wieder ganz nach Plan durchführen und mit einer würdigen und festlichen Preisverleihung verbinden zu können.

Die schulartspezifischen Preise sind mit je 2.500 Euro dotiert, die Sonderpreisträger erhalten eine Prämie von je 2.000 Euro.

Der Sächsische Schulpreis wird alle zwei Jahre vom Kultusministerium ausgeschrieben und in den Kategorien Grundschule, Förderschule, Oberschule, Gymnasium und Berufsbildende Schule vergeben. Zudem gibt es thematisch jährlich wechselnde Sonderpreise. Stifter von Sonderpreisen waren in diesem Jahr die Daetz-Stiftung (Interkulturalität) und die Heraeus Bildungsstiftung (»Persönlichkeit macht Schule). Der Sonderpreis »Europa in der Schule« wurde vom Kultusministerium ausgelobt.

Zitate der Sonderpreisstifter

Sonderpreis Interkulturalität

Peter Daetz, Kuratoriumsvorsitzender:

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Kultus**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

»Die Pestalozzi-Oberschule Meißen begeisterte uns von ihrer gelebten Interkulturalität. Im gesamten Schulleben werden nicht nur alle Schüler und Schülerinnen und Lehrkräfte eingebunden, sondern auch in außerordentlichem Maße die Eltern und unzählige Kooperationspartner aus der Region. Interkulturalität und Diversity sind hier nicht nur Begriffe in einer Schulphilosophie, sondern implementierte Selbstverständlichkeit.«

Sonderpreis »Persönlichkeit macht Schule«

Dr. h.c. Beate Heraeus, Vorstandsvorsitzende:

»Als Experte für Persönlichkeitsentwicklung im System Schule lobt die Stiftung gerne den Sonderpreis "Persönlichkeit macht Schule" aus. Das Projekt »Sozialkompetenztag« des Preisträgers, des Berufsschulzentrums Döbeln-Mittweida, fördert die Sozial- und Selbstkompetenzen von Auszubildenden und Schüler*innen sowie das wertschätzende Miteinander.«

Schulartspezifische Preise:

Kurfürst-Moritz Oberschule Boxdorf/Moritzburg

Kurt-Masur-Schule, Grundschule der Stadt Leipzig

25. Grundschule »Am Pohlandplatz« Dresden

Schule 5, Grundschule der Stadt Leipzig

Schule Paunsdorf, Oberschule der Stadt Leipzig

Anne-Frank-Schule Radebeul, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Johann-Heinrich-Pestalozzi-Schule, Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt Lernen der Stadt Leipzig

Gymnasium Bürgerwiese Dresden

Lessing-Gymnasium Plauen

Sonderpreis Interkulturalität

Pestalozzi-Oberschule Meißen

Sonderpreis »Persönlichkeit macht Schule«

BSZ Döbeln-Mittweida

Sonderpreis »Europa in der Schule«

BSZ 1 der Stadt Leipzig, Wirtschaft und Verwaltung

Augustum-Annem-Gymnasium Görlitz.